



Protokoll der Kirchgemeindeversammlung

vom Mittwoch, 11. September 2024 im Kirchgemeindesaal Aetingen

Beginn: 19.30 Uhr - Schluss der Versammlung: 20.25 Uhr

Vorsitz: Sabine Anderegg-Kühni

Entschuldigt:

Anwesend 19 Personen, Stimmberechtigt 17 Personen, absolutes Mehr 9 Personen.

Sabine Anderegg begrüsst die Anwesenden zur heutigen Versammlung. Aus bekannten Gründen findet die Rechnungsgemeinde nicht wie gewohnt im Juni, sondern erst jetzt statt.

Des Weiteren begrüsst die Präsidentin namentlich Gundi Klemm von der Solothurner Zeitung und Jürg Krebs, Finanzverwalter ad Interim, der sich für die Fertigstellung der Rechnung 2023 verantwortlich zeichnet.

Traktanden:

1. Wahl des Stimmzählenden

Stefan Jakobi wird einstimmig gewählt.

2. Protokollgenehmigung

**2.1. Genehmigung des Protokolls
der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23.11.2023**

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23.11.2023 wird genehmigt.

**2.2. Genehmigung des Protokolls
der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 14.5.2024**

Das Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 14.5.2024 wird genehmigt.

3. Finanzverwaltung

3.1. Allgemeine Informationen

- Herr Markus Reinle, Revisor KMU ReviPartner in Jegenstorf, hält in ihrem Bericht fest, dass die Rechnung mit Einschränkung genehmigt wird.
 - Das Steuerregister muss aufgearbeitet werden.
 - RU-Bucheggberg, die Bilanz weist eine Differenz auf, die ebenfalls geklärt werden muss.
- Im Jahr 2024 wurden weitere Veruntreuungen in der Höhe von rund Fr. 70'000.— festgestellt. Diese werden die Rechnung 2024 ebenfalls belasten.

- Fragen aus der Runde:

Daniel Meyer:

Warum ist niemandem aufgefallen, dass so viel Geld fehlt?

Jürg Krebs:

Es wurden arglistig Bankdokumente gefälscht (Urkundenfälschungen). Wenn die Saldobestätigungen der Bank mit den Bankkonti der Buchhaltung übereinstimmen, werden die einzelnen Kontobewegungen in der Regel von den Revisoren nicht näher geprüft.

Sabine Anderegg:

Mittlerweile wurden auf allen Konten Kollektivberechtigungen veranlasst.

Daniel Meyer:

Er denkt, dass die Kirchgemeinde finanziell nicht gut dasteht. Er befürchtet viele Austritte. Er findet, dass Personalkosten gesenkt werden müssen.

Jürg Krebs:

Der Steuerertrag ist erstaunlich gut, In direktem Zusammenhang mit dem Finanzbetrug ist nur ein Austritt erfolgt.

Er empfiehlt jetzt nach vorne zu schauen, die Hoffnung auf Rückerstattung gewisser Gelder besteht noch.

Sabine Anderegg:

Sie unterstützt die Aussagen von Jürg Krebs und versucht positiv in die Zukunft zu blicken. Sie hält fest, dass die Kirchgemeinde viele Angebote für ihre Mitglieder anbietet.

Stephan Zeller:

Er erkundigt sich, ob eine Erhöhung der Kirchensteuer nötig wird.

Sabine Anderegg:

Aus heutiger Sicht eher nein. Das Thema wird im Oktober, während der Budgetrunde, diskutiert.

- Weiteres Vorgehen in der Finanzverwaltung.
Weitere Aufräumarbeiten, Regelmässige Mahn- und Rechnungsläufe veranlassen, Rechnung der RU-Bucheggberg abschliessen.
- Die Präsidentin informiert, dass die Kirchgemeinde eine zivilrechtliche Klage eingereicht hat, der Fall wird von der Staatsanwaltschaft Solothurn bearbeitet.
Die Anwaltskosten für die Kirchgemeinde sind bisher gering.
dass die Bezirkssynode Solothurn für die dazugehörigen Kirchgemeinden eine Vertrauensmissbrauchsversicherung abschliessen wird.

4. Jahresrechnung

Jürg Krebs erläutert die Jahresrechnung 2023

- Es sind Subventionen aus Vorjahren eingegangen, Investitionen wurden keine gemacht.
- 2023 hat die Kirchgemeinde aus dem Finanzausgleich Fr. 91'100.— erhalten.
- Das Eigenkapital ist von Ende 2022 bis 31.12.2023 von rund Fr. 478'800.— auf Fr. 348'399.— gesunken.
- Wären die Veruntreuungen nicht passiert, hätte die Rechnung 2023 in etwa ausgeglichen abgeschlossen.
- Die veruntreuten Gelder werden in der Jahresrechnung 2023 (Bilanz) einerseits als Forderungen ausgewiesen und andererseits zu 100% wertberichtigt.
- Die Kollekten an die begünstigten Institutionen werden rückwirkend ausbezahlt. Geplante, aber nicht ausgelöste Spenden der Kirchgemeinde werden nicht mehr ausbezahlt.
- Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 131'774.25 ab.

4.1. Nachtragskredite über Fr. 200'400.50, gemäss Liste im Booklet Seite 8

4.1.1. Antrag des Kirchgemeinderates auf Genehmigung

Die Anwesenden genehmigen die Nachtragskredite einstimmig.

4.2. Jahresrechnung 2023, inklusive Revisorenbericht

4.2.1. Antrag des Kirchgemeinderates auf Genehmigung

Am 24. Juli wurde die Rechnung 2023 von Herrn M.Reinle KMU-ReviPartner Jegenstorf geprüft, der Revisorenbericht und die Stellungnahme liegen vor.

Die Anwesenden genehmigen die Rechnung und den Revisorenbericht einstimmig.

Die Präsidentin dankt Jürg Krebs und Barbara Baumann für die Aufarbeitung in der Finanzverwaltung und den Anwesenden für die Genehmigung der Jahresrechnung 2023.

5. Mitteilungen

- Am 26. November findet die nächste Kirchgemeindeversammlung, Budget 2025, statt.
- 2025 sind Wahlen. Gemäss Gemeindeordnung umfasst der Rat 9 Sitze. Bisher gab es eine Vakanz und 4 Personen treten 2025 nicht mehr an. Für die neue Legislatur müssen somit 5 Kirchgemeinderäte:innen gefunden werden. Interessierte Personen sollen sich bitte bei der Präsidentin melden.

6. Verschiedenes

Die Präsidentin Sabine Anderegg dankt den Anwesenden für das Interesse und die Teilnahme an der Versammlung

Die Präsidentin der Kirchgemeinde

Die Kirchgemeindeschreiberin

Sabine Anderegg-Kühni

Monika Moser-Burkolter